

Medienmitteilung, 2. Oktober 2020

## Gemeinsam mit dem Gesundheitspersonal: Protestwoche vom 26. bis 31. Oktober 2020

Die Gewerkschaft VPOD, der Schweizer Berufsverband der Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner SBK und die Gewerkschaft SYNA – die 3 wichtigsten Personalverbände des Gesundheitsbereichs – haben sich mit 9 weiteren im Gesundheitsbereich tätigen Organisationen im Bündnis Gesundheit zusammengeschlossen:

1. Unia
2. SCIV - Syndicats chrétiens du Valais
3. SHV - Der Schweizerische Hebammenverband
4. SVBG - Der Schweizerische Verband der Berufsorganisationen im Gesundheitswesen
5. EVS - ErgotherapeutInnen-Verband Schweiz
6. SAGES - Schweizerischer Fachverband Soziale Arbeit im Gesundheitswesen
7. OCST - Sindacato dell'Organizzazione Cristiano Sociale
8. SIT - Sindacati Indipendenti Ticinesi
9. LABMED - Schweizerischer Berufsverband der biomedizinischen Analytikerinnen und Analytiker

Dazu gehören auch die gewerkschaftlichen Dachverbände der Schweiz: SGB – der Schweizerische Gewerkschaftsbund und Travail.Suisse

Gemeinsam engagieren sich diese Organisationen für bessere Arbeitsbedingungen für das Gesundheitspersonal und für eine Aufwertung der Gesundheitsberufe. In der Woche vom 26. bis 31. Oktober finden in der ganzen Schweiz Protestaktionen statt mit einem gemeinsamen Auftritt am 31.10.2020 auf dem Bundesplatz.

### Unsere Forderungen:

Corona-Prämie – 1 Monatslohn

Mehr Rechte am Arbeitsplatz – mehr Mitsprache und besseren Schutz

Bessere Arbeitsbedingungen – Schluss mit Pflege à la minute und Umsetzung des Arbeitsrechts

### Weitere Infos dazu:

Beatriz Rosende, VPOD Zentralsekretärin, Mobile 076 308 52 18 (en français)

<https://vpod.ch/campa/gemeinsam-mit-dem-gesundheitspersonal/>

Yvonne Ribl, Geschäftsführerin SBK Schweiz, Tel. 079 830 48 50

<https://www.sbk.ch/politik/protestwoche>

Migmar Dhakyl, SYNA Zentralsekretärin, Tel. 044 279 71 09

<https://syna.ch/buendnis-gesundheit>